



## Wichtige Hinweise zum Coronavirus

In den letzten Tagen ist die Zahl der an Covid-19 erkrankten Menschen auch in Baden-Württemberg wieder spürbar angestiegen. Durch die kommenden kälteren Jahreszeiten werden die Bedingungen für die Verbreitung des Virus wieder verbessert und die Infektionszahlen werden voraussichtlich weiter steigen.

**Daher der dringende Appell:**

**Bitte nehmen Sie die Schutzmaßnahmen und Vorsichtsregeln (AHA-Regel) weiterhin ernst:**

**ABSTAND, HYGIENE, ALLTAGSMASKEN**

Corona-Verordnung – Übersicht der Änderungen vom 30.09.2020

- Die Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg wird bis zum 30. November 2020 verlängert.
- Die **Maskenpflicht** gilt nun auch für Kundinnen und Kunden in Gaststätten, Restaurants, Bars etc., wenn Sie sich nicht am Platz befinden – etwa auf dem **Weg zum Tisch, zur Toilette oder zum Buffet**.
- Die **Maskenpflicht** gilt ferner nun auch in **Freizeitparks und Vergnügungsstätten** in geschlossenen Räumen und in Wartebereichen.
- Es gibt ein **Zutritts- und Teilnahmeverbot bei Verstoß gegen die Maskenpflicht**.
- Beim praktischen **Fahr-, Boots- oder Flugunterricht** sowie **bei praktischen Prüfungen** gilt nun ebenfalls eine **Maskenpflicht**.
- Wer aus gesundheitlichen Gründen keine Maske tragen kann, muss dies nun in der Regel durch eine **ärztliche Bescheinigung** nachweisen.
- Verantwortliche müssen Besucherinnen und Besucher sowie Kundinnen und Kunden ihrer Einrichtungen bzw. Geschäfte **über die Maskenpflicht informieren**.
- Die **Beschreibung der typischen Symptome** einer COVID-19 Erkrankung wird an die neuesten Erkenntnisse der Robert Koch-Instituts angepasst.
- **Veranstaltungen mit mehr als 500 Teilnehmenden** bleiben weiterhin untersagt.
- Die **§§ 4 bis 8 gelten künftig auch für Boots- und Flugschulen** (Hygieneanforderungen, Hygienekonzepte, Datenverarbeitung, Zutritts- und Teilnahmeverbot sowie Arbeitsschutz).
- Die **Beschränkungen** für Veranstaltungen und Betriebsverbote werden unabhängig von der Laufzeit der Verordnung laufend im Hinblick **auf das aktuelle Infektionsgeschehen überprüft und gegebenenfalls umgehend angepasst**.

## Mitteilungen der Verwaltung

### Informationen aus dem Rathaus

#### Halbseitige Sperrung der Tübinger Straße mit Ampelregelung Kanalsanierung bis 30.10.2020

Aufgrund der Kanalsanierung im Bereich der Tübinger Straße 24 bis 36 kommt es bis zum 30.10.2020 zu einer halbseitigen Sperrung der Straße mit Ampelregelung.



### Ein örtlicher Gewerbebetrieb feiert Jubiläum

#### 75 Jahre Orthopädieschuhmacherbetrieb



Das Schuhgeschäft wurde von Vater Wilhelm Deile vor 75 Jahren als Familienunternehmen gegründet; nach dessen Tod übernahm der Sohn Roland Deile den Betrieb in zweiter Generation.

Roland Deile absolvierte 1982 in München erfolgreich die Meisterprüfung zum Orthopädie-Schuh-Techniker und führt seitdem den Betrieb.

Die Leistungen beinhalten u.a. modische Damen- und Herrenschuhe, Bequemschuhe auch für lose Einlagen, moderne orthopädische Maßschuhe, Kompressionsversorgung, Bandagen, Diabetiker- und Rheumatikversorgung und Schuhreparaturservice.

Nach dem Motto: Gute Schuhe – gutes Aussehen und wer gut geht, dem geht's gut feierten Roland Deile und sein Team ihr 75-jähriges Betriebsjubiläum.

Die Gemeinde Dettenhausen gratuliert dem Unternehmen herzlich zum Jubiläum und wünscht der Firma für die Zukunft alles Gute!

Thomas Engesser  
Bürgermeister

### Bitte Katzen kastrieren lassen! Gemeinde unterstützt die Kastration

Durch die unkontrollierte und rasante Vermehrung der Katzen entsteht für viele dieser



Tiere ohne menschliche Fürsorge großes Leid. Viele verhungern qualvoll, verdursten, erliegen irgendwelchen Verletzungen oder werden von Fahrzeugen überfahren. Lassen Sie solches Leid erst gar nicht entstehen. Es gibt keine Alternative im Sinne des Tierschutzes als die Kastration von Katzen und Katern.

#### Aussetzen von Katzen kann strafbar sein

Eine Katze oder ein Kater kastrieren zu lassen ist eine einfache Maßnahme, die jeder Tierarzt schnell und ohne hohe Kosten vornimmt. Alle deutschen Tierheime stöhnen unter der Last der Arbeit, der Sorge um die Tiere und weil sie einfach nicht mehr wissen, wohin mit der Flut dieser armen Geschöpfe. Auch Tierfreunde machen sich mitschuldig am

Elend unzähliger Katzen, die nur geboren werden, um zu sterben. Doch wer Katzen aussetzt handelt ordnungswidrig und macht sich beim Tod einer Katze sogar strafbar.

Der Gemeinde als Fundamt entstehen jährlich erhebliche Kosten für die Unterbringung von zugelaufenen Fundkatzen. Aus diesem Grund unterstützt die Gemeinde die Kastration von Katzen und Katern.

Die weibliche Katze muss zwischen dem 3. und 5. Lebensmonat kastriert werden; im 6. Lebensmonat kann sie schon tragend sein. Der frühe Eingriff hat keinerlei negative Auswirkung auf die Weiterentwicklung der Katze. Andere Auskünfte, z.B. auch, dass die Katze einmal Junge bekommen sollte, sind falsch!

Auch Kater tragen ihren Teil zur Vermehrung bei. Darum müssen auch die Kater schon vor der Geschlechtsreife, die spätestens mit dem 8. Lebensmonat eintritt, kastriert werden. Ab dem 3. Lebensmonat ist die Kastration möglich. Vergessen Sie nicht, Ihr Tier gleichzeitig mit der Kastration tätowieren zu lassen.

Dass zu viele Katzen auch zu nachbarschaftlichen Problemen führen können, sei der Vollständigkeit halber an dieser Stelle auch erwähnt. Deshalb sollte sich bei aller Tierliebe die Zahl der gehaltenen Katzen in einem nachbarschaftsverträglichen Rahmen halten und eine unkontrollierte Vermehrung der Katzen verhindert werden.

Das Tierheim berät Sie gerne, wenn es um die Kastration Ihrer Katze oder Ihres Katers geht und klärt Sie über Sinn und Notwendigkeit der Tätowierung auf.

Sollten Sie Plätze mit verwilderten Katzen kennen, melden Sie dies bitte dem Tierheim in Tübingen, damit von dort aus im Rahmen der Katzenhilfe die Kastration durchgeführt und die ungewollte Vermehrung und das damit verbundene Tierleid vermieden werden können.

#### Merkblatt des Landesbeirats für Tierschutz

Der Landesbeirat für Tierschutz hat zusammen mit dem Ministerium für den Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Empfehlungen zur Regulierung der unkontrollierten Vermehrung von Hauskatzen erarbeitet. Auf den Appell an die Katzenhalter haben wir auf [www.dettenhausen.de](http://www.dettenhausen.de) verlinkt. Weitere Auskünfte erteilt das Tierheim in Tübingen, Tel. 07071/31831, E-Mail: [tierheim@tierschutzverein-tuebingen.de](mailto:tierheim@tierschutzverein-tuebingen.de), Äschach 1, 72072 Tübingen



„Die Straße ist grausam. Kastration harmlos.“

Unter diesem Titel einer Katzenschutzkampagne will der Deutsche Tierschutzbund ein Bewusstsein dafür schaffen, wie wichtig es ist, dass jeder seine eigene Katze kastrieren lässt - vor allem wenn diese Zugang ins Freie hat.



Denn nur so kann die dramatische Anzahl der Katzen ohne ein liebevolles Zuhause langfristig reduziert werden. Denn auch in diesem Jahr werden wieder viele dieser sogenannten "Straßen/Feldkatzen" im Tierheim landen. Die Tiere sind so scheu oder wild, dass die Behandlung ihrer Krankheiten oder Parasiten für die Mitarbeiter des Tierheimes jeden Tag eine Herausforderung darstellt. Mit viel Glück schaffen es die kleinen Kätzchen zu überleben. Die Panik und Angst vor dem Menschen bleibt. Mit viel Liebe und Geduld versuchen die Tierheimmitarbeiter und Ehrenamtliche, das Vertrauen der Tiere aufzubauen. Wer möchte denn schon eine scheue oder wilde Katze adoptieren? Die Tiere bleiben oft über Monate im Tierheim. Bitte helfen Sie, das Leid der Katzen zu minimieren, indem Sie Ihre Katze / Kater kastrieren lassen! Wenn Sie mit dem Gedanken spielen, einer Katze ein Zuhause zu schenken, kommen Sie ins Tierheim und geben Sie auch einer scheuen Katze eine Chance! Herzlichen Dank im Namen der Tiere.

Risiko bei über 60-Jährigen mit der Gripeschutzimpfung halbiert werden kann. Bei Menschen im medizinisch-pflegerischen Bereich, die mit immungeschwächten und/oder älteren Menschen zu tun haben, empfiehlt sich eine Gripeschutzimpfung daher aus dem gleichen Grund mit dem gleichen doppelten Nutzen.

Weniger Grippe-Erkrankungsfälle besonders bei gefährdeten Menschen schützt zudem auch medizinische Ressourcen, damit diese für eine eventuelle winterliche Corona-Welle zur Verfügung stehen.

Zudem ist zum aktuellen Zeitpunkt noch unsicher, ob für diesen Winter bereits ein Corona-Impfstoff zur Verfügung stehen wird; daher empfiehlt das Land Baden-Württemberg nicht nur Älteren, sondern allen: Nutzen Sie diesen Winter das, was schon nutzbar ist: die Grippe-schutzimpfung!

Online-Mietspiegel ab sofort verfügbar



Am 29.09.2020 wurde der erste Mietspiegel für Dettenhausen im Gemeinderat verabschiedet.

Dadurch können statistisch ermittelte Zahlen zur ortsüblichen Vergleichsmiete nun erstmals zur Verfügung gestellt werden.

Ab sofort ist der Mietspiegel online unter folgender Homepage abrufbar: [www.mietspiegel-dettenhausen.de](http://www.mietspiegel-dettenhausen.de).

Als gedrucktes Werk ist der Mietspiegel voraussichtlich ab Mitte November verfügbar. Die Gemeinde wird die Öffentlichkeit hierüber im Amtsblatt zu gegebener Zeit informieren.

Herzlichen Glückwunsch

Herr **Hermann Heinz Richter** vollendet am 09.10.2020 sein 78. Lebensjahr.

Herr **Adolf Mesmer** vollendet am 09.10.2020 sein 70. Lebensjahr.

Die Gemeinde gratuliert den Jubilaren recht herzlich und wünscht ihnen für die weitere Zukunft alles Gute.

Thomas Engesser  
Bürgermeister

IM NATURPARK SCHÖNBUCH



**Stellenausschreibung**

**Reinigungskraft zur Unterstützung als  
Urlaubs- bzw. Krankheitsvertretung  
gesucht**

Die Gemeinde Dettenhausen sucht zum schnellstmöglichen Zeitpunkt eine **Reinigungskraft auf Basis einer 450 €- Beschäftigung** für ihre gemeindeeigenen Einrichtungen. Die Tätigkeit umfasst die Vertretung im Urlaubs- bzw. Krankheitsfall. Die Arbeiten werden in Absprache mit dem für die Reinigung zuständigen Hausmeister abgesprochen. Die Vergütung erfolgt nach TVöD. Bewerbungen richten Sie bitte an das Bürgermeisteramt 72133 Dettenhausen, Personalamt, Postfach 100. Telefonische Auskünfte erteilt Ihnen gerne der Leiter des Personalamts, Herr Fauser, unter der Rufnummer 07157/ 126-40.

Grippe-Impfung in Zeiten von Corona

Alle Jahre wieder kommt... die Grippe! Dieses Jahr muss laut Virologen und Infektions-Wissenschaftlern damit gerechnet werden, dass die Grippe nicht alleine kommt, sondern zusammen mit einer winterlichen Corona-Welle. Schon vor Corona empfahl das Land Baden-Württemberg für alle Personen die Gripeschutzimpfung und geht damit über die bundesweite Empfehlung hinaus! Wichtig ist die Impfung besonders für Menschen über 60. Erstens, weil die „echte“ Grippe bei über 60-Jährigen häufig schwerer verläuft und zweitens, weil das Grippe-



## Schönbuchmuseum



### Herzliche Einladung zur neuen Ausstellung



Das Museum ist sonntags von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

## Sonstige Mitteilungen

### Unabhängige Energiebe- ratung in Dettenhausen

Energieeffizient Bauen und Sanieren, Heizungstechnik und erneuerbare Energien, Photovoltaik, Fördermittel und Gesetze – die regionalen Energieexperten der Agentur für Klimaschutz im Landkreis Tübingen beantworten Ihre individuellen Fragen.

**Aufgrund der aktuellen Situation werden die Beratungstermine unter Berücksichtigung der entsprechenden Hygiene- und Abstandsvorgaben durchgeführt. Wir möchten Sie daher bitten, zum Betreten des Rathauses einen Mundschutz zu tragen. Vielen Dank!!**

Terminvereinbarung unter 07071 56796-0 oder unter [info@agentur-fuer-klimaschutz.de](mailto:info@agentur-fuer-klimaschutz.de)

Agentur für Klimaschutz Kreis Tübingen gGmbH,  
Nürtinger Straße 30, 72074 Tübingen



### Kunstmarkt 2020 abgesagt

Aufgrund der aktuellen Lage muss der diesjährige Kunstmarkt leider abgesagt werden. Wir bitten um Verständnis!

*Achten* Sie auf eine gute

Sichtbarkeit Ihrer

*Hausnummer*

bei Tag & Nacht



## MEHR INITIATIVE FÜR WENIGER MÜLL



### Abfuhrtermine und Öffnungszeiten

#### Biotonne

Dienstag, 13.10.2020

Dienstag, 27.10.2020

#### Restmüll

Freitag, 09.10.2020

Freitag, 23.10.2020

#### Gelber Sack

Freitag, 16.10.2020

Freitag, 30.10.2020

#### Altpapier

Montag, 19.10.2020

#### Problemstoffsammelstelle

Freitag, 09.10.2020

15:00 – 17:00 Uhr

#### Häckselplatz-Lagerplatz

Samstag 9.00 - 16.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag

16.30 - 18.30 Uhr

mit Zugangskontrolle

#### Müllwecker

Gerne informiert Sie der Abfallwirtschaftsbetrieb nach einer Registrierung auf [www.abfall-kreis-tuebingen.de](http://www.abfall-kreis-tuebingen.de) per E-Mail rechtzeitig vor der Leerung Ihrer Abfallbehälter bzw. vor der Sammlung spezieller Abfälle.

## Aus anderen Ämtern/Institutionen

### Landratsamt

#### Kompostieren spart Gebühren: Holzkomposter von der Werkstatt für behinderte Menschen in Gomaringen

In diesem Jahr musste die bereits seit über 25 Jahren bewährte Komposter-Verkaufsaktion der Abfallberatung des Landkreises Tübingen mit Abgabe von Kompost, Häcksel, Kompostwürmern und persönlicher Beratung samt Infobroschüren wegen der Corona-Pandemie ausfallen.

Die Holzkomposter werden in der Werkstatt für behinderte Menschen, Freundeskreis Mensch in der Robert-Bosch-Straße 25 in Gomaringen aus regionalem Holz hergestellt und können gerne dort direkt gekauft werden.

#### Informationen zum Komposterverkauf gibt es beim Freundeskreis Mensch e.V.

Raphael Dreher, Tel. 07072 6001-135,

E-Mail [dreher@freundeskreismensch.de](mailto:dreher@freundeskreismensch.de),

Öffnungszeiten, Mo-Fr von 8-12 Uhr und 13.15-16 Uhr.

Informationen zur Kompostierung findet man auf der

Homepage des Abfallwirtschaftsbetriebes unter

[www.abfall-kreis-tuebingen.de](http://www.abfall-kreis-tuebingen.de) oder unter

Tel. 07071/207-1311 oder 1312.

#### Information des Landratsamts Tübingen als untere Jagdbehörde:

#### Bewegungsjagden im Herbst

Wenn sich die Blätter bunt färben, beginnt die Hauptjagdzeit auf Rehe, Rotwild und Wildschweine. In vielen Revieren finden sogenannte Bewegungsjagden statt. Die Bewegungsjagden im Herbst ermöglichen einen effektiven Eingriff in den Wildbestand und tragen maßgeblich zur Erfüllung der Abschussvorgaben bei. Ziel dieser Jagd-

den ist, gemäß dem Gesetzesauftrag an die Jäger, einen artenreichen und gesunden Wildbestand zu erhalten und Schäden in Wald und Feld zu verringern. Wildfleisch ist außerdem ein ökologisch wertvolles Lebensmittel.

Aber auch vor dem Hintergrund des Ausbruchs der afrikanischen Schweinepest bei Wildschweinen in Brandenburg sind Bewegungsjagden - am besten revierübergreifend - wichtig, um den Wildschweinbestand zumindest nicht weiter anwachsen zu lassen und somit das Infektionsrisiko zu minimieren.

Wann und wo Bewegungsjagden stattfinden, kennzeichnen Hinweisschilder oder Absperrbänder. Außerdem erfolgen in der Regel zu den einzelnen Jagden Informationen in der Presse und den betreffenden Mitteilungsblättern der Gemeinden. In diesen ausgewiesenen Jagdgebieten kann es vermehrt vorkommen, dass Jagdhunde und Wildtiere unvermittelt die Wege bzw. Fahrbahn kreuzen und Schüsse fallen. Großräumige Bewegungsjagden können sich über mehrere Stunden hinziehen. Damit keine Jagdteilnehmer oder Unbeteiligte gefährdet werden, gelten vor Ort strenge Regeln. So ist beispielsweise für Jäger und Treiber das Tragen von Signalkleidung Pflicht. Ferner darf nur geschossen werden, wenn ausreichender „Kugelfang“ vorhanden ist. Allgemein gilt: Sicherheit geht vor Jagderfolg. Reiter, Jogger und Spaziergänger sollten trotz aller Vorsichtsmaßnahmen unbedingt Warnschilder und Absperrbänder beachten und das Jagdgebiet meiden.

## Regierungspräsidium

### „Wir zusammen.“ am europaweiten Tag der Stiftungen

**Regierungspräsident Klaus Tappeser ruft zur Unterstützung gemeinnütziger Stiftungen auf Bundesweit gibt es rund 23.000 Stiftungen bürgerlichen Rechts. Dabei verfolgen 95 Prozent gemeinnützige Zwecke. Im Regierungsbezirk Tübingen sind es derzeit 626 rechtlich selbstständige Stiftungen. Die Anerkennung einer Stiftung erfolgt über das Regierungspräsidium Tübingen.**

Stiftungen haben eine lange Tradition und sind zeitlich auf Dauer angelegt. Die älteste noch existierende Stiftung im Regierungsbezirk Tübingen datiert aus dem 13. Jahrhundert. Das Regierungspräsidium Tübingen als Stiftungsbehörde ist derzeit für insgesamt 626 Stiftungen in den Landkreisen Alb-Donau-Kreis (31 Stiftungen), Biberach (71), Bodenseekreis (97), Ravensburg (89), Reutlingen (77), Sigmaringen (40), Tübingen (102), Zollernalbkreis (41) sowie im Stadtkreis Ulm (78) zuständig.

Stiftungsvermögen gewinnbringend und dabei gleichzeitig sicher anzulegen ist eine der größten wirtschaftlichen Herausforderung von Stiftungen in der aktuellen Lage. „Besonders in Krisenzeiten braucht es Stiftungen, die sich für das Wir in der Gesellschaft einsetzen,“ ist Regierungspräsident Klaus Tappeser überzeugt. „Genau jetzt müssen wir umso mehr zusammen anpacken und die Herausforderungen der Zeit angehen“.

Unter dem Motto „Wir zusammen.“ findet am 1. Oktober 2020 der Tag der Stiftungen statt. Klaus Tappeser appelliert anlässlich dieses Jahrestags an die Bevölkerung, Stiftungen zu unterstützen. „Durch eine Spende an eine Stiftung kann jede und jeder von uns gesellschaftliche Verantwortung übernehmen und Engagement für die Gemeinschaft zeigen“, so der Tübinger Regierungspräsident.

## Notdienste

### Notrufnummern und Notfalldienste

#### Notrufnummern

Polizei	<b>110</b>
Notruf (Feuerwehr u. Rettungsdienst/Notarzt)	<b>112</b>

#### Ärztlicher Notfalldienst

##### Wochenende/Feiertag:

Freitag 16-23 Uhr, Vorfeiertag 19-23 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag 8-23 Uhr ist die Notfallpraxis an der Filderklinik besetzt. Begeben Sie sich bitte ohne Voranmeldung dorthin: Im Haberschlag 7, Filderstadt-Bonlanden. Sie benötigen für den Notdienst Ihre Krankenversicherungskarte.

##### Wegbeschreibung zur Filderklinik ab Dettenhausen

In Waldenbuch bei der Tankstelle rechts nach Nürtingen, Ausschilderung zur Burkhardtsmühle folgen, dort links nach Filderstadt-Plattenhardt, am Ortseingang von Filderstadt-Plattenhardt geradeaus, Klinik auf der rechten Seite.

##### Montag bis Donnerstag

gilt für alle Notfälle ab 19 Uhr die Vermittlung über die Leitstelle unter Tel. 116 117.

Für **dringende Hausbesuche** erreichen Sie zur Vermittlung des Hausbesuchs die Leitstelle des DRK ebenfalls unter der Telefonnummer 116 117.

In **lebensbedrohlichen Fällen** alarmieren Sie bitte den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

#### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Vermittlung der zuständigen Notfallpraxis 116 117

#### Notdienste der Kreisärzteschaft Tübingen

Rufbereitschaft von 19 bis 7 Uhr 07071 791071

#### Krankentransporte

07071 19222

#### Zahnärztlicher Notdienst

Zu erfragen unter Tel.-Nr. 116 117

#### Kinderärztlicher Notdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117  
und in der Kinderklinik, Kreiskrankenhaus Böblingen  
Montag bis Freitag ab 19.30 Uhr  
Samstag ab 9.00 Uhr (keine Voranmeldung)

#### Diakoniestation

Diensthabende Pflegefachkraft, Telefon 6697-300

#### Polizeiposten und Freiwillige Feuerwehr

Polizeiposten Dettenhausen	07157 535220
Polizeirevier Tübingen	07071 972-8660
Feuerwehrkommandant M. Burkhardt	07157 9897083
Stv. FW-Kommandant D. Bauer	07157 7055679
Stv. FW-Kommandant H. Mögle	07157 532089

#### Störungsdienste

##### Gas

EnBW 0711 28944250

##### Wasserrohrbruch

Zweckverband  
Ammertal-Schönbuchgruppe 0800 8151815  
(Entstörungsdienst 24-Std.-Service)

##### Stromausfall

Stadtwerke Tübingen 07071 157-111

## Apothekennotdienst

Die Notdienstbereitschaft beginnt am angegebenen Tag um 8:30 Uhr morgens und endet um 8:30 Uhr am folgenden Tag. Außerhalb der gesetzlichen Ladenschlusszeiten beträgt die Notdienstgebühr 2,50 €. Kostenfreie Festnetz-Rufnummer: 0800 00 22833

### Freitag, 09.10.2020

Apotheke St. Martin  
Sindelfingen, Ziegelstr. 30  
07031 - 81 15 23  
Schönbuch – Apotheke  
Holzgerlingen, Böblinger Str. 9  
07031 - 74 25 00

### Samstag, 10.10.2020

Apotheke am Maurener Weg  
Böblingen, Maurener Weg 70  
07031 - 27 58 68

### Sonntag, 11.10.2020

Stauer – Apotheke  
Sindelfingen, Gartenstr. 25  
07031 - 87 44 87  
Hibiscus – Apotheke  
Hildrizhausen, Altdorfer Str. 9  
07034 - 86 45

### Montag, 12.10.2020

Bahnhof – Apotheke  
Böblingen, Bahnhofstr. 19  
07031 - 2 52 23

### Dienstag, 13.10.2020

Atlas Apotheke Dagersheim  
Böblingen, Hauptstr. 11  
07031 - 67 13 30  
Linden – Apotheke Schönbuch  
Weil im Schönbuch, Hauptstr. 53  
07157 - 6 16 09

### Mittwoch, 14.10.2020

Waldburg – Apotheke  
Böblingen, Postplatz 14  
07031 - 2 50 43

### Donnerstag, 15.10.2020

Rotbühl – Apotheke  
Sindelfingen, Leonberger Str. 29  
07031 - 7 08 20  
Apotheke im Dorf  
Altdorf, Hildrizhausener Str. 2  
07031 - 60 10 10

Das Spektrum der Stiftungszwecke ist breit gefächert und teilweise verfolgen Stiftungen einen oder mehrere Stiftungszwecke. Neben Altenhilfe (121 Stiftungen im Regierungsbezirk Tübingen haben diesen Stiftungszweck), Aus- und Fortbildung (191) oder Jugendförderung (140) sind Kunst (121), Kultur (179) sowie Wissenschaft und Forschung (122) Förderschwerpunkte im Regierungsbezirk Tübingen. Unabhängig des Stiftungszwecks berät das Regierungspräsidium interessierte Stifterinnen und Stifter über die Neugründung einer Stiftung und gibt Tipps sowie weiterführende Informationen.

### Hintergrundinformationen:

Stiftungen fördern finanziell Tätigkeiten anderer wohltätiger Organisationen oder sie führen selbst Projekte durch. Die Grundidee einer Stiftung besteht darin, auf Basis eines bestimmten Stiftungsvermögens dauerhaft Erträge zu erwirtschaften. Diese werden dann für die Erfüllung des jeweiligen Stiftungszweckes verwendet, ohne das ursprüngliche Kapital anzutasten. Das Stiftungsvermögen muss in der Regel in seinem Bestand dauernd und ungeschmälert erhalten bleiben, darf also nicht verbraucht werden.

## Schulnachrichten

### Schönbuchschule Grundschule Dettenhausen



### Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da!

Dieses Herbstlied klingt über den Pausenhof, denn das Singen ist derzeit nur im Freien erlaubt oder mit 2 m Abstand zueinander im Musiksaal. Wir sind also kreativ, singen draußen oder die Viertklässler sprechen den „Ribbeck auf Ribbeck auf Havelland“ als Rap im großen Kreis.

Der Herbst hat bereits an manchen Fenstern Einzug gehalten.



Foto: Manuela Kircher

**SEKUNDEN  
ENTSCHEIDEN**



**112**

Feuerwehr - Notarzt - Rettungsdienst

Dass Schule auch gemütlich sein kann, zeigt die Lesecke der 4b, in der sich knallrote Chillsäcke befinden. Wir sagen **DANKESCHÖN an den Förderkreis**, der diese tollen Sitzsäcke bezahlt hat.

In wenigen Wochen werden sich zwei weitere Klassen über neue Chillsäcke freuen können. Der Förderkreis hat sich bei der letzten Sitzung wieder als sehr spendabel gezeigt! Danke für die tolle Unterstützung unseres Schullebens!

Manuela Kircher, Rektorin

## Oskar-Schwenk-Schule Grund- und Realschule Waldenbuch



### Erste Naturpark-Schule im Naturpark Schönbuch wird die Oskar-Schwenk- Schule in Waldenbuch

Nun ist es offiziell und dingfest: die Waldenbacher Oskar-Schwenk-Schule macht sich auf den Weg, die erste Naturpark-Schule im Naturpark Schönbuch zu werden. Mit einer kleinen corona-konformen Feier haben die drei Partner Oskar-Schwenk Schule, Stadt Waldenbuch und der Naturpark Schönbuch am Montag, den 5. Oktober den Kooperationsvertrag unterzeichnet, der die Zusammenarbeit besiegelt. Damit sind die Oskar-Schwenk-Schule und die Stadt Waldenbuch Vorreiter auf der Gebietskulisse Naturpark Schönbuch bei dem Umwelt- und Bildungsprogramm Naturpark-Schule, das der Verband Deutscher Naturparke als Antwort auf den Bildungsauftrag der Naturparke entwickelt hat.

Bundesweit werden in 104 Naturparks 84 Naturpark-Schulen angeboten, allein 53 davon in Baden-Württemberg, hier überwiegend in den beiden Schwarzwald Naturparks. Jetzt gibt es das Projekt auch im ältesten Naturpark Baden-Württembergs, dem Naturpark Schönbuch.

Der Unterrichtsstoff aus dem Bildungsplan wird dabei im Sinne der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in den Bereichen Natur, Kultur und Heimat mit außerschulischen Partnern vermittelt. Acht Lerneinheiten, sogenannte Module, werden im Laufe von drei Jahren entwickelt, um den Grundschulkindern ein Lernen außerhalb des Klassenzimmers mit hohem Praxisbezug und immer in Bezug auf ihre Heimatgemeinde und den Naturpark Schönbuch zu ermöglichen.

Für die Modulentwicklung und die Organisation der Exkursionen stellt die Stadt Waldenbuch eine Projektleiterin der Schule an die Seite. Sie ist auch die Ansprechpartnerin und das Bindeglied zum Naturpark. Mit der Streuobst- und Wiesenpädagogin Frau Beate Holderied gelang es der Stadt, eine erfahrene und kompetente Partnerin zu finden.

„Uns ist es wichtig, die Kinder schon ganz früh dafür zu sensibilisieren, dass vor ihrer Haustüre eine wunderschöne und schützenswerte Landschaft zu finden ist, deren Kultur und Tradition gewahrt werden muss“, sagt die Vorsitzende des Naturparks Schönbuch, Frau Dr. Anja Peck.

Damit spricht sie Herrn Bürgermeister Michael Lutz aus der Seele: „Nur, wenn die Kinder die regionalen Produkte kennen, wenn sie wissen, dass in der Nachbarschaft Obst, Saft, Milch und Fleisch produziert werden, werden sie diese Regionalprodukte auch später kaufen oder ihre Eltern gleich heute dazu animieren.“

Und für Herrn Rektor Jan Stark ist der hohe Praxisbezug ein großer pädagogischer Gewinn für seine Schule: „Wer einen Baum mal selbst vermessen hat, wird die Längenmaße schneller verinnerlichen, als wenn er die Zahlen nur von der Tafel abschreibt.“

Nach Ablauf des ersten Jahres wird die Schule vom Naturpark zertifiziert und darf die Bezeichnung „Naturpark-Schule“ für die nächsten fünf Jahre führen.

Der Naturpark Schönbuch fördert einen großen Teil der Kosten mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg, der Europäischen Union und der Lotterie Glücksspirale.

Jetzt heißt es für die Oskar-Schwenk-Schule erstmal: Raus aus dem Klassenzimmer, rein in die Natur und ran an die Arbeit, um im nächsten Jahr hier zur Zertifizierungsfeier zusammenzukommen.

Jan Stark

Rektor



Foto: Jan Stark

#### Impressum

##### Amtsblatt der Gemeinde Dettenhausen

Das Amtsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.

Herausgeber: Gemeinde Dettenhausen, Tel. 07157 126-0, Telefax 07157 12615

Anschrift: Bismarckstraße 7, 72135 Dettenhausen

Redaktion: Bürgermeisteramt, Tel. 126-30

Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0,

Telefax 07033 2048, [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

Presserechtliche Verantwortlichkeit:

1. Amtlicher Teil und die Kindergarten-Info im nichtamtlichen Teil: Gemeinde Dettenhausen vertreten durch den Bürgermeister Thomas Engesser, Bismarckstraße 7, 72135 Dettenhausen, oder seinen Vertreter im Amt

2. Nichtamtlicher Teil: die Verfasser der Texte der jeweiligen Gemeinderatsfraktionen, Schulen, Kirchen, Vereine, Parteien, Wählervereinigungen und sonstigen zur Veröffentlichung berechtigten Gruppierungen und Organisationen

3. Anzeigenteil und die Rubrik: "Was sonst noch interessiert": Verlag Nussbaum Medien, Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt

Anzeigenannahme: Nussbaum Medien, Büro Echterdingen, Kanalstraße 17, 70771 L.-Echterdingen, Tel. 0711 99076-0, Telefax 07033 3209 458, [echterdingen@nussbaum-medien.de](mailto:echterdingen@nussbaum-medien.de)

Die Verantwortung des jeweiligen Verfassers für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine nach dem Redaktionsstatut der Gemeinde (Amtsblatttrichtlinien) wird durch diese Regelung nicht berührt.

Bezugspreis: halbjährlich € 17,05. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de), Internet: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)